

LG-Youngsters nutzen ihre Chance

Leichtathletik Trotz suboptimaler Voraussetzungen war die LG Hersbrucker Alb beim Blockwettkampf gut dabei.

HERSBRUCK – Eine richtig große Verletzungsmisere machte sämtliche Planungen der Trainer der LG Hersbrucker Alb zunichte, bei den mittelfränkischen Blockwettkampf-Meisterschaften ganz vorne mitzumischen. Dafür sprangen gleich drei elfjährige Mädels in die Bresche und ergänzten die Mannschaft, die am Ende knapp den dritten Platz verfehlte.

Nicht alles lief in der Klasse M14 für Anton Pfeiffer (TV Hersbruck) nach Wunsch. Das fing schon mit mageren 4,15 Metern im Weitsprung an und ging weiter mit ebenfalls nicht befriedigenden 30 Metern im Ballwerfen. Danach fing sich Pfeiffer und schaffte am Ende einen respektablen dritten Rang und die Qualifikation für die bayerische Meisterschaft.

Bei den Damen der W14 versuchten sich Johanna Odörfer (SC Engelthal) und Victoria Theuerkauf (TVH) im Block Sprint. Beide landeten am Ende im Mittelfeld. Theuerkauf verbuchte gute Zeiten über die 100m und im Hürdenlauf, Odörfer war mit 1,33 Metern eine der Besten im Hochsprung. Im Block Lauf der W13 landete



Clara Maria Jennewein und Franziska Horst flogen über Hürden. Foto: Bernd Buchwald

te Isabel Erler (TVH) in einem starken Feld auf Platz fünf und knackte mit 2016 Punkten die magische Marke. Dabei gelangen ihr gleich vier Bestleistungen von denen der 60m-Hürdenlauf in 11,24 Sekunden und die 800m in 2:47 Minuten hervorstachen. Bei den W12 startete die elfjährige Ella Rometsch (TVH) im gleichen

Block und verfehlte Bronze nur um vier Zähler. Klasse waren ihr Weitsprung mit 3,95 Metern und ihr Ballwurf von 22,50 Metern. Im Block Sprint der 13-Jährigen hatte Johanna Ruder (TVH) das Glück der Tüchtigen und wurde mit nur sechs Punkten Vorsprung Zweite, obwohl sie nicht



Mit dem Ballwerfen war Anton Pfeiffer nicht zufrieden. Foto: Bernd Buchwald

gerade ihren besten Tag erwischte. Allerdings klappte erstmalig der Lauf durch die Hürden.

Groß war die Freude bei den beiden elfjährigen Franziska Horst (TVH) und Clara Maria Jennewein (SV Hohenstadt), die sich im Block Sprint der W12 die Plätze zwei und drei si-

cherten. Nach Bewältigung des Hürdenwaldes und guten Zeiten von 11,37 Sekunden für Rometsch und 11,61 Sekunden für Horst über 75m legte sich die Nervosität. Beide schafften Bestleistungen im Hochsprung - Horst mit 1,23 und Jennewein mit 1,20 Metern. **bbu**